

Unser Thema: Fahrradklimatest 2024



Ende Juni wurden die Ergebnisse des Fahrradklimatests 2024 veröffentlicht.

Mit Spannung wurden die Ergebnisse für Bremerhaven erwartet. Erstmals ist Bremerhaven unter den Städten mit 100.000 bis 200.000 Einwohnern von einem der letzten Plätze auf **Platz 30 von 42** aufgerückt und so im unteren Mittelfeld gelandet. Mit einer Gesamtnote von 4,18 (Benotung wie in der Schule von 1 bis 6) liegt die Stadt immer noch unter dem Durchschnitt von 4,01, aber deutlich besser als mit 4,4 in 2022 und 2020.

Was hat sich zum Guten verändert?

„Fahrradförderung in jüngster Zeit“ war der markanteste Punkt aller genannten Fortschritte. Hier kam Bremerhaven auf Platz 14 aller Großstädte gleicher Größe und einen beachtlichen **Platz 28 unter allen 84 Großstädten** der BRD. Dies ist Ausdruck der Investitionen und Anstrengungen der Stadt in den letzten Jahren. Und es wurde eben auch wahrgenommen.

Wo sonst schnitt Bremerhaven gut ab?

Die „Erreichbarkeit des Stadtzentrums“ wurde besser als in anderen Städten bewertet. Das war aber auch schon in der Vergangenheit ein Pluspunkt. „Radfahren Jung und Alt“ wurde überdurchschnittlich gut bewertet, ebenso „Konflikte mit Fußgängern“. Das mag aus Sicht der Radfahrenden so sein, wird aber aus Sicht der Fußgänger sicher anders wahrgenommen. Dass ausgerechnet die Radverkehrsführung an Baustellen relativ gut beurteilt wurde, rührt wahrscheinlich daher, dass die Radfahrenden vor Ort zu bescheiden sind. Man denke nur an die unselige Baustelle im Zentrum Wulsdorf und die vielen Baustellen durch Glasfaserkabelausbau mit fehlenden Hinweisen für Rad- und Fußverkehr.

Was wurde schlecht beurteilt?

Ganz besonders der schlechte Zustand sehr vieler Radwege, aber auch die oft

unzureichende Breite. Weiterhin wurde die fehlende Werbung für das Radfahren beklagt. Bis auf die Kampagne „Stadtradeln“ gibt es keine echten Marketingstrategien für den Radverkehr wie in anderen Städten. Dass der Winterdienst mit einer glatten 5,0 durchfiel, obwohl er mittlerweile klar geregelt ist, liegt daran, dass er sich mangels Schnee in der letzten Saison noch nicht beweisen konnte. Hoffentlich wird da gehalten, was versprochen wurde. Unterdurchschnittlich beurteilt wurde auch die Öffnung von Einbahnstraßen, wobei die Benotung noch schlechter ausgefallen wäre, wenn bekannt geworden wäre, dass Bremerhaven in 3 Straßen den Gegenrichtungsradverkehr nach 7 problemlosen Jahren verboten hat. Auch wenn sich Bremerhaven in 28 Kategorien gegenüber 2022 verbessert hat, lag es in 22 Kategorien unter dem Durchschnitt anderer Städte. Das zeigt, dass noch viel zu tun ist.

Vergleich mit der Umgebung

Auch der Vergleich der Gesamtnote mit Städten der Umgebung zeigt Bremerhaven nur auf dem vorletzten Platz und somit, dass hier noch mehr geht.

Stadt/Kreis	Note
Bremerhaven	4,18
Cuxhaven	4,05
Osterholz	3,83
Stade	4,21
Bremen	3,54

Das Miteinander im Verkehr ist schlecht

Neben der Hauptbefragung gab es noch eine Zusatzbefragung zum Thema „Miteinander im Verkehr“. Darin kam Bremerhaven nur auf Platz 37 von 42 bzw. Platz 70 aller 84 Großstädte. In allen Kategorien (Abstand, Vison Zero, Freundlichkeit, Konflikte zwischen Radfahrenden) wurde nicht einmal der Durchschnitt erreicht. In Augen des ADFC stach besonders die fehlende Werbung für Rücksicht hervor. Dabei klagen alle Verkehrsteilnehmer über ein Klima zunehmender Verrohung auf den Straßen. Ahndung von Fehlverhalten – auch von

rüpelhaften Radfahrenden – gibt es zu wenig. Hinsichtlich einer Rücksichtskampagne ist die Stadt völlig profillos.

Auch hier ein Blick in die Umgebung

Der fällt leider für das Klima auf den Straßen der Seestadt auch nicht gut aus.

Stadt/Kreis	Note
Bremerhaven	4,33
Cuxhaven	4,19
Osterholz	3,76
Stade	4,12
Bremen	3,88

Freitexte aus Bremerhaven

Jede Person, die am Fahrradklimatest teilgenommen hat, hatte die Möglichkeit, einen eigenen Freitext hinzuzufügen. Daraus wurde die folgende tabellarische Übersicht über Mißstände erstellt:

Geäußerte Klagen über:	n
Schlechte Radwege-Qualität	18
Aggressivität (bes. Autofahrende)	13
Rücksichtslose Radfahrer	9
Mang. Überholabstand (4x Busse)	9
Plötzl. Abbruch von Radwegen	9
Probleme mit Ampeln	9
Probleme Prager-/Fahrradstr.	7
Mang. Vorbilder Politik/Magistrat	7
Fehl. Eingreifen Polizei/OA	7
Mangelnder Winterdienst	6
Radwege im Überseehafen	6
Schlechter Winterdienst	6
Mülltonnen auf Radwegen	6
Probleme mit Falschparkern	5
Fehlende Separation	5
Netzlücken	5
Schlechte RW im Überseehafen	5
Anderes	41

Bemerkenswert u.A. das Verhalten in der Prager Straße: durch Autos zu viel Aggression, zu enges Überholen, zuviel mot. Verkehr in der Straße. Großes Thema war das problemhafte Verhalten vieler Radfahrender, die damit Fußgängern und anderen Radfahrenden das Leben schwer machen. So wurde rasantes und rücksichtsloses Überholen durch Pedelecs beklagt. Generell wird mehr Ahndung von Fehlverhalten durch Ordnungskräfte gewünscht.

Wer sich selbst ein Urteil bilden will kann die Originaldaten auf [unserer Website](#) oder der des [Bundes-ADFC](#) ansehen.

Und jetzt?

Natürlich dürfen wir uns freuen, dass es in Bremerhaven bergauf gegangen ist mit

dem Radverkehr. Aber die große Befürchtung ist, dass angesichts der klammen Stadtkassen die Entwicklung stagnieren könnte. Dabei sind Rad- und Fußverkehr die Mobilitätsbereiche, die am wenigsten Finanzen erfordern. 2026 wird die Ausschilderung des Radverkehrs erheblich verbessert. Aber dringend nötig ist die Sanierung der vielen maroden Radwege und auch Innovationen wie Radvorrangrouten, weitere Fahrradstraßen, verbesserte Ampeln für den Radverkehr, konsequente Ahndung von Falschparkern auf Radwegen und eine Durchsetzung des Abstandsgebotes z.B. in der Prager Straße, Fahrradmarketing und **Rücksichtskampagnen**. in Politik und Verwaltung brauchen wir **Vorbilder, Vorbilder, Vorbilder auf dem Fahrrad!** Die erkennen wir noch nicht.

In eigener Sache: Sommerfest des ADFC

Der ADFC Bremerhaven plant ein Sommerfest am 8.8.25 ab 16.00 Uhr im LTS Spekenbüttel, Honholdstr.1. Preis fürs Buffet 35€/p.P. Anmeldung durch Zahlung des Beitrags auf Konto: Dorit Breckwoldt IBAN:DE 88 2924 0024 0357 666701. Anmeldeschluss 15.07.2025



Mit besten Grüßen

Hans Joachim Schmeck-Lindenau vom ADFC Bremerhaven

Termine:

Critical Mass: jeden 3. Freitag im Monat, 17.00h Start: Lloydplatz

Nächster Klönschnack 05.08.2025

Organisatorisches:

ADFC-Termine: Klönschnack: jeden ersten Dienstag/Monat 19 Uhr, **September Pause**

Klönschnack und Büro: Eine-Welt-Zentrum, Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven-Lehe
Öffnungszeiten: Sa 10-12 Uhr

Mail: office.bremerhaven@adfc-bremen.de

Tel.: 0176 31731938

Weiterer Kontakt: Knut Müller, 0170 2128667

Bremerhavener ADFC-Website:

<https://bremerhaven.adfc.de>

Vereins-/Spendenkonto:

IBAN DE80 2925 0000 1030 0559 63

Impressum: Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Bremerhaven e.V. im Eine-Welt-Zentrum, Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven

Anmeldung zum Newsletter-Abo (kostenlos) unter office.bremerhaven@adfc-bremen.de